

Franckesche Stiftungen zu Halle

Gradvs Gratiae, Proceß der Gnade, Wie dieselbe vor, in und nach der Bekehrung an der Seelen arbeitet, nebst einer Vorrede ... Io. Franc. Bvddei, ...

Hillinger, Johann Gottlieb

Jena, 1729

VD18 13162918

Register der vornehmsten Sachen.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-219733

Register der vornehmsten Sachen.

A.

Adel der ersten Menschen, worinnen er bestanden? 12. sq. wie er verlohren worden? 13. Aenderung des Lebens, wie sie zu prüfen, ob sie von der Natur oder von der Gnade herrühre? 97. sqq. Aenderung des Menschen gehet in der Bekehrung vor. 83. sqq. AMBROSIVS. 84. 85. ARND, Io. 2. 3. 133. Aufschub der Bekehrung ist der vorbereitenden Gnade zuwider. 57. wie sie zu überwinden? 58. sq. AVGVSTINVS. 36. 43. 57. sq. 107. 206. Auserwählt Geschlechte Gottes sind die Christen. 197. sqq. Ausflüchte im Christenthum. 52. sq. wie ihnen zu begegnen? 54. sq.

B.

BAIERVS, Io. Guil. 147. BAXTER, Richard. 102. Begierden, wie sie vor der Bekehrung beschaffen? 24. Befehrende Gnade. 66. was sie wircke? 68. sie wircket? a) Erkenntnis der Sünden. 68. b) Misfallen über die Sünde. 71. c) Göttliche Traurigkeit über die

Sünde. 73. d) den Glauben. 76. e) Veränderung des Menschē. 83. f) Kräfte zur Heiligung. 85. Bekehrte, wie sie in der heiligen Schrift gertenet werden? 102. sq. haben die mitwirkende Gnade nöthig. 107. Bekehrung, vor, in und nach derselben ist die Gnade nöthig. 9. sie geschieht bisweilen unermuthet. 27. sqq. sie geschieht nach und nach. 61. wodurch sie fortgesetzt werde? 66. 199. wie der Mensch vor derselben beschaffen? 89. sq. „ „ „ „ Pauli, war außerordentlich. 8. und unermuthet. 27. sq. Betrachtung der Gnade Gottes, was sie wircke? 1. Bewahrende Gnade ist eine Art der mitwirkenden Gnade. 110. wie sie sich äußere. 11. Bewegungen die heftig und gewaltig, ob sie von der vorkommenden Gnade zu erwarten? 42. Benfall gehört zum Glauben? 77. wie er erwecket werde? 78. BREITHAVPT. 64. BRENTIVS. 47. P. BYD.

Register der vornehmsten Sachen.

BVDDEVS.

4. Bürger des Himmels sind die Gläubigen. 164. derselben Stadt. ib. der Weg zu ihrem Bürger-Recht. 165. derselben Freyheiten. 167. derselben Onera. 168. sq. derselben Statuten. 169. sq.

Busse, wie sie sich anfangen? 68. in derselben gehet eine grosse Veränderung bey dem Menschen vor.

E. 83. sq.

CALOVIVS.

91.

CHEMNITIVS. 36. 44. 85.

105. 106. 108.

Christen sind ein auserwählt Geschlechte Gottes. 197. sqq. was ihre Kindschaft sey? 205. was derselben Erbschaft sey?

D. 214.

DANNHAVERVS. 8. 27.

E.

Elend der Menschen vor der Bekehrung. 17.

Empfindung des göttlichen Zorns findet sich bey der göttl. Traurigkeit. 75. sq.

Entschluß sich zu bekehren, wodurch er gewircket werde? 62. sqq.

Entschuldigungē im Christenthum, wodurch sie abgewendet werden? 52. sq. was für welche die Hofzente fürwenden? 53. sq. wie denselben zu begegnen? 54. sqq.

Erbschaft der Kinder Gottes, worinnen sie besteht? 214.

Ergreifung Christi ist das fürnehmste Stück des Glaubens. 79. worauf es darinnen ankomme? 78. sq. 82.

Erinnerung des Zustandes vor der Bekehrung, was sie nütze? 88. sq.

Erkenntnis aus der Natur, wohin sie leite? 13.

Christi, wird zum Glauben erfordert. 77. wie man darzu komme? 77.

der Sünden, wozu sie nöthig? 68. diesemuß sich bey einem jeden, der bekehrt wird, finden? 68. wie sie müsse beschaffen seyn? 68. sqq. was daraus entstehe? 71.

des geistlich gefangnen Willens, was sie nütze? 23.

Erneuernde Gnade ist eine Art der mitwirkenden Gnade. 109. wie sie sich äußere? ib.

Erste Gnade, wenn sie recht gebraucht wird, was es nach sich ziehe? 38. sq.

Erste Menschen, derselben Adel, worinnen er bestanden. 12. sq. wie er verlohren worden? 13.

derselben Ubertretung, was

war
straf
Erste
durch
Gebor
ESPRIT
Exemp
thete

FECHT
Finster
vor d
Fleisch
dura

FORMV

Freud
woh
wie

Gedan
wem
GEIER

GERHA
Gerin
den

entf
Gerüch
Rel

Her
Gestal
le,

Gewiß
Her
Gläub

ren
Glau
kehr

et

Register der vornehmsten Sachen.

warum sie so hart be-
straffet worden? 13. sq.
Erste Menschen haben
durch den Fall wider alle
Gebote gesündigt. 13. sq.
ESPRIT. 100.
Exempel einer unvermu-
theten Bekehrung. 28. sq.
F.
FECHT. 10. sq.
Finsterniß ist der Mensch
vor der Bekehrung. 90.
Fleischlicher Sinn, wo-
durch er entdecket werde?
46. sqq.
FORMULA CONCORDIAE.
84.
Freudigkeit des Glaubens,
woher sie entstehe? 32.
wie sie sich äußere? ib.
G.
Gedanken, welche heilig,
wenn sie zu schreiben? 35.
GEIERVS. 59.
GERHARDVS. 75.
Geringschätzung der Gna-
den-Mittel, woher sie
entstehe? 49.
Gerüchte von der wahren
Religion, worzu es den
Henden diene? 32.
Gestalt Christi in der See-
le, was sie sey? 143. sq.
Gewissen, was es bey den
Henden wircke? 31.
Gläubige, derselben Eh-
ren-Nahmen. 102. sq.
Glaube, wird durch die be-
kehrende Gnade gewir-
ket. 75. wenn er gewir-

ket werde? 75. sq. was
dazu gehöre? 76. worin
er vornemlich bestehe?
80. wo er entzündet wer-
de? 131. desselben Art. 133.
was ihm zugerechnet
werde? 135.
Glückseligkeit der Christen
vor den Henden. 33.
Gnade Gottes, derselben
Betrachtung, was sie
wircke? 1. was dadurch
verstanden werde? 3. sqq.
was ihre Wirkungen
für eine Kraft haben? 6.
sqq. sie wird nach und
nach mitgetheilet. 8. sie
ist nöthig vor, in und
nach der Bekehrung. 9.
= bekehrende. 66. sqq.
= gründende, ist eine Art
der mitwirkenden Gna-
de. 113.
= kräftigende. 112. sq. was
sie wircke? ib.
= mitwirkende. 104. sqq.
was sie wircke? ib.
= stärkende. 112. was sie
wircke? ib.
= vollbereitende. 111. was
sie wircke? ib.
= vollendende. 114. was
sie wircke? ib.
= vorbereitende. 45. was
sie wircke? 47. überwin-
det die Widerspenstig-
keit. 49.
= vorkommende. 35. was
sie wircke? ib. wenn man
P 2 sie

Register der vornehmsten Sachen.

- sie recht gebraucht, wird
 dieselbe vermehrt 38. sqq.
 ob man von derselben
 gewaltige und heftige
 Bewegungen zu erwar-
 ten? 42. sqq. ob sie den
 Heyden nachgehe? 30. sqq.
 wie es geschehe? ib.
 Gnaden- Wirkungen, was
 sie für eine Kraft haben?
 6. sqq. ob sie zwangs-
 weise wirken? 7.
 Göttliche Natur, was es
 sey, derselben theilhaf-
 tig werden. 147. sq.
 - - Traurigkeit über die
 Sünde, woher sie kom-
 me? 73. worinnen sie
 bestehe? 75. sqq.
 GOODWIN, Thomas. 121.
 Gott, warum er die erste
 Sünde so hart gestraft?
 13. sqq. warum er die
 Sünde Adams allen
 Nachkommen zugerech-
 net? 16. sq.
 GREGORIVS. 16.
 Gründende Gnade ist eine
 Art der mitwirkenden
 Gnade. 113.
 H.
 Heilige, ihrer Leiber Ver-
 klärung. 157. sqq.
 Heilig ist der Mensch nach
 der Bekehrung 103.
 Herrlichkeit der Leiber der
 Heiligen, wenn sie an-
 fange? 179.
 Herz, neues, was es sey?
 138.
 - - steinernes, wo es er-
 kant werde? 127. wie es
 fleischern werde? 129.
 Heuchler, wie ihr Glaube
 beschaffen? 81.
 Heyden, ob ihnen die Gna-
 de Gottes nachgehe? 30.
 sqq. wie dieses geschehe?
 ibid. warum ihnen
 Gott Wohlthaten er-
 weise? ibid. warum
 Gott Trübsal über sie
 kommen lasse? 31. wor-
 zu ihnen das Gewissen
 diene? 31. worzu ihnen das
 Gerüchte von der wahren
 Religion nütze? 32.
 Hindernisse, was für wel-
 che sich finden, die vorbe-
 reitende Gnade anzuneh-
 men? 52. sqq. wie sie
 wegzuräumen? 54. sqq.
 HOEFFNERVS. 81. 83.
 Hofleute, deren Entschul-
 digungen im Christen-
 thum. 53. sqq.
 HVLSEMANNVS. 33. 40.
 HVNNIVS, Aegidius. 109.
 K.
 a KEMPIS, Thomas. 144.
 Kindschaft Gottes haben.
 die Christen. 205. sqq.
 wie man darzu gelange?
 208. wie sie beschaffe? 211.
 Kraft der Gnaden- Wir-
 kungen Gottes. 6. sqq.
 ob sie die Menschen mit
 Gewalt zwingen? 7.
 Kräfte zur Heiligung, wo-
 durch

du
 de
 j
 Krä
 M
 G
 KRO
 Leber
 ne
 ri
 w
 fo
 Leber
 d
 Leber
 zu
 D
 r
 Leib
 d
 b
 Leib
 D
 n
 I
 n
 g
 h
 f
 Lich
 i
 f
 Lich
 i
 LV

Register der vornehmsten Sachen.

durch sie gewircket werden? 85. 199. worzu sie zu gebrauchen? 86.
Kräftigende Gnade ist eine Art der mitwirkenden Gnade. 112. 199.
KROMAYERVS. 22.
 2.
Leben, geistliches, worin es bestehe? 93. **wo** rin es sich äußere? 93. wie weit man darinnen komme? 93.
Lebendig wird der Mensch durch die Bekehrung. 92. 199.
Lebens-Änderung, wie sie zu prüffen, ob sie von der Natur oder Gnade her rühre? 97.
Leib des Menschen, ob er durch die Sünde verderbet worden? 25.
Leiber der Heiligen, ihre Verklärung 157. 199. werden nichtig genehret. 176. a.) wegen der inwohnenden Sünde. 176. b.) wegen der vielen Schwachheiten. 177. c.) wegen der Verwerfung. 178. ihre Herrlichkeit, wenn sie an fange? 971.
Licht in dem Herrn, wird der Mensch durch die Bekehrung. 91.
Liebe zu Gott, wie sie zu prüffen. 96. 199.
LVTHERVS. 148. 184.

M.
MEADE. 88.
MEISNERVS. 16.
Mensch, wie er vor der Bekehrung beschaffen? 89. 199. ist ein irrend Schaaß. 89. Finsterniß. 90. ein todter. 91. hat einen Schein des Gottseligen Wesens. 94. ist ein Vieh. 101.
 1. wie er nach der Bekehrung beschaffen? 89. ist ein gesunder Schaaß. 90. ein Licht in dem Herzen. 91. lebendig. 92. ist in Kraft. 100. ein Heiliger. 103.
MEVSCH. 54.
Missfallen über der Sünde, woher es entstehe? 71. wie es beschaffen? 71. über welche Sünde es gehen müsse? 71. ob es zur Buße nöthig? 71. 199. was darauf folge? 73.
Mitwirkende Gnade, wie nöthig sie sey? 104. 199. was sie sey? 106. 199. was sie wircke? 107. wie sie genennet werde? 109. 199.
Möglichkeit der Wiedergeburt. 120. 199.
MVSAEVS. 69. 72. 74.
N.
Nachkommen Adams, warum ihnen die Sünden Adams zugerechnet worden? 16.
N 3 **Na**

Register der vörnehmsten Sachen.

- Namen der Gläubigē. 102.
 Natürliche Dinge, was der
 Wille des Menschen vor
 der Bekehrung darinnen
 vor Kraft habe? 19. sqq.
 „ Erkenntniß, wohin sie lei-
 te? 13.
 „ Religion, desselben
 Wahrheiten, ob sie der
 Mensch vor der Bekeh-
 rung fassen könne? 19.
 „ Tugenden, ob sie der
 Mensch vor der Bekeh-
 rung ausübē könne. 19. sq.
 Natur, göttliche, derselben
 theilhaftig werden, was
 es sey? 147. sq.
 Neuer Geist, was derselbe
 sey? 142.
 „ Mensch, was dadurch
 angedeutet werde? 142.
 Neues Herze, was es be-
 deute? 138.
 Wichtigkeit der Leiber der
 Heiligen, warum sie
 denselben benzeleget
 werde? 176. sqq.
 N.
 Pauli Bekehrung geschicht
 unvernichtet. 27. sq.
 PAVLI, Simon. 28.
 Paulus, wie er den Zustand
 vor u. nach seiner Bekeh-
 rung beschriebē? 88. sq.
 PICTET, Benedictus. 20.
 PRATIVS. 186.
 Prüfung der Thränen, ob
 sie von der Natur oder
 von der Gnade erregt
 worden? 95.
 „ der Lebens-Änderung.
 96. sqq.
 „ Der Sanftmuth. 99.
 „ ob man die vorkommen-
 de Gnade genossen, wie
 sie anzustellen? 40. sqq.
 Q.
 QVENSTEDT. 34.
 S.
 Sanftmuth, wie sie zu
 prüfen, ob sie von der
 Natur oder Gnade kom-
 me? 99.
 Schein des gottseligen Wes-
 sens ist bey den Menschen
 vor der Bekehrung. 94.
 SCHMIDIVS. 213.
 SCRIVER. 30. 85.
 Sinn, der fleischlich, wo-
 durch er entdeckt werde?
 46. sqq.
 SPENERVS. 97.
 Stärckende Gnade ist eine
 Art der mitwirkenden
 Gnade. 112.
 Steinern Herz wird in
 der Wiedergeburt er-
 kant. 127. wie es flei-
 schern werde? 129.
 Sünde, der ersten Eltern,
 warum sie so hart ge-
 straffet worden? 13. sq.
 wie sie den Verstand ver-
 derbet? 17. wie den Will-
 len? 18. wie den Leib? 25.
 „ Derselben Erkenntniß,
 worzu sie nöthig. 68.
 „ Derselben Unterlassung,
 wie sie zu prüfen, ob sie
 von

Register der vornehmsten Sachen.

- von der Natur oder Gnade komme? 96.
 Misfallen darüber, woraus es entspringe? 71.
 TERTULLIANVS. 14. 122.
 Thränen, wie sie zu prüfen, ob sie von der Natur oder der Gnade kommen? 95.
 Todt ist der Mensch vor der Bekehrung. 91. sq.
 Traurigkeit göttliche, über die Sünde, worauf sie folge? 73. worinn sie bestehe? 75. sq.
 Trübsal, warum es Gott lasse über die Heyden kommen? 31. sq.
 Tugenden natürliche, ob sie der Mensch vor der Bekehrung ausüben könne? 19. sqq.
 II.
 Uebernatürliche Dinge, was der Wille des Menschen darinnen für eine Kraft habe? 22. sq.
 Uebertretung des ersten Gesetzes, was sie nach sich gezogen? 13. warum sie so hart bestraft worden? 13.
 Veränderung, gehet bey dem Menschen in der Bekehrung vor. 83.
 Verfolgung der reinen Lehre, woher sie entstehe? 50.
 Verklärung der Leiber der Heiligen. 157. sq. ist ein Vorrecht der Kinder Gottes. 163. wie sie geschehe? 181. ob sie möglich? 186.
 Verstand des Menschen, wie er nach dem Fall oder vor der Bekehrung beschaffen? 17.
 Verstockung, woher sie komme? 51.
 Vieh ist der Mensch vor der Bekehrung. 101.
 Unmöglichkeit der Wiedergeburt, wie sie zu verstehen? 118. sq.
 Unreinigkeit wird in der Wiedergeburt erkannt. 125.
 Unterlassung der Sünde, wie sie zu prüfen, ob sie von der Natur oder Gnade herrühre? 96.
 Vollbereitende Gnade ist eine Art der mitwirkenden Gnade. 111.
 Vollendende Gnade ist eine Art der mitwirkenden Gnade. 114.
 Vorbereitende Gnade 45. was sie wircke? 47. sie entdeckt den Sinn des Fleisches. 47. sie überwindet die Widerspenstigkeit. 49. sq.
 Vorkommende Gnade. 26. sq. was sie wircke? 35. sq. wodurch sie wircke? ib. wie man sich zu prüfen, ob man sie genossen? 40. sq. ob man von derselben befe-

Register der vornehmsten Sachen.

heftige u. gewaltige Bewegungen zu erwarten? 42. sq. ihre Wirkung, wie sie zu erkennen? 43. sq.

W.

Wahrheiten der natürlichen Religion, ob sie der Mensch vor der Bekehrung fassen könne? 19.

WELLERVS, Hieron. 142.

Werk der Bekehrung, geschicht nach und nach. 61. wodurch es fortgesetzt werde? 66.

Widerspenstigkeit, wodurch sie überwunden werde? 49. worinn sie bestehe? 49. sq.

Widerspruch wider die göttlichen Wahrheiten, woher er entstehe? 50.

Wiedergeburt, wie sie nicht möglich? 118. wie sie möglich? 120. sq. a.) wegen der Verheißung. 120. sq. b.) wegen der Erbarmung Gottes. 123. sqq. Derselben Beschaffenheit. 124. sq. dadurch

wird erkant 1) die Unreinigkeit. 125. sq. 2) die Götzen. 126. 3) das steinerne Herz. 127. Derselben Nutzen 143.

Wille des Menschen vor der Bekehrung. 18. was er in natürlichen Dingen für Kraft habe? 19. sq. was er in übernatürlichen Dingen für Kraft habe. 22.

Wirkung der vorkommenden Gnade, wie sie zu erkennen? 43.

Wirkungen Gottes in der Seele, werden Gnade genennet. 4. was sie für Kraft haben? 6. sq.

Wohlthaten, warum sie Gott den Henden erweise. 30. sq.

Z.

Zerknirschung des Herzens, was man darben erfahren müsse? 75. sq.

Zustand vor und nach der Bekehrung wie er unterschieden? 88. sq.

